

Ein Mosaikstein für die Zukunft der Jugendlichen und Kinder



Wahlen 2024

Sandy Hedinger

STETTEN. Vor einem Jahr wählten die Stettener und Stettenerinnen Thomas Müller zu ihrem Gemeindepräsidenten. Die Ersatzwahl war völlig unbestritten, denn Thomas Müller hatte sich

bereits davor als Finanzreferent der Gemeinde das Vertrauen der Bevölkerung erarbeitet. Seit 2008 wohnt er in der Gemeinde, von der er sagt: «Jeden Morgen mit einem wunderbaren und einzigartigen Sonnenaufgang begrüsst zu werden, ist ein Naturschauspiel und schlicht ein besonderes Vorrecht für die Bewohner hier.» Auch für ihn persönlich sei die besonders schöne Lage mit Blick in die Alpen das, was ihm an Stetten am besten gefalle. «Dazu kommt die überschaubare Grösse der Gemeinde und die engagierten, hilfsbereiten Einwohner.» Sein Lieblingsplatz in der Gemeinde sei das Bänkli beim Fussballplatz: «Die Aussicht ist fantastisch, und Fussball gefällt mir.»

Der sportliche Genieser

«Ich arbeite viel im Büro oder bin an Sitzungen, deshalb bin ich in der Freizeit gerne draussen, mit Familie und Hund», sagt der 52-jährige Betriebswirtschaftler HF. Sein persönliches Jahresziel sei jeweils die Teilnahme am Schaffhauser Triathlon:



Thomas Müller ist Gemeindepräsident in Stetten.

BILD ROBERTA FELE

«Das geht nicht ohne Vorbereitung.» Auch wenn der sportliche Gemeindepräsident auf seine Form achtet, geniesst er sich eine Stadt als bevorzugtes Reiseziel aussuchen, wäre das Perth in Australien. «Es ist eine kleine Grossstadt an grossartiger Lage, mit einem angenehmen Klima, guten Leuten, feinem Essen und grossen Weinen.» Und

was natürlich nicht fehlen darf: «Es hat Rennvelodrome dem Meer entlang.»

Tiefe Steuern, aber kein Treffpunkt

Zurück in Stetten, der Gemeinde mit dem tiefsten Steuerfuss im Kanton Schaffhausen. Gibt es hier noch etwas, das verbessert werden könnte? «Stetten funktioniert, etwas kommt mir aber doch in den Sinn: Am Abend fehlt ein Treffpunkt im Dorf.» Stetten habe bis vor ein paar Jahren noch ein

Zur Gemeinde Stetten SH

Fläche: 4,72 Quadratkilometer

Einwohnerzahl: 1467 (31. Dezember 2022)

Einwohnerdichte: 311 Einwohner pro Quadratkilometer

Ausländeranteil: 18,7 Prozent

Wappen: In Rot eine liegende gelbe Mondsichel.

Zur Person

Beruf: Betriebswirtschaftler HF

Alter: 52

Im Amt seit: 2023

Hobbys: draussen sein mit Familie und Hund, Teilnahme am Schaffhauser Triathlon

Lieblingessen: Wildschwein an Pfeffersauce in der «Reiatstube» Opfertshofen.

oder zwei Restaurants gehabt, dies sei heute nicht mehr so. «Das wäre ein Verbesserungspotenzial», findet Thomas Müller. Allerdings ist er der Meinung, dass sich die Gemeinde oder der Staat generell auf seine Grundversorgung beschränken sollte. «Ich vertrete somit eine liberale Haltung und bin der Meinung, dieses Thema müsste von privater, unternehmerischer Seite lanciert werden.» Die Fühler ausstrecken und in geeigneter Form unterstützen, das könne aber die Rolle der Gemeinde sein, meint er.

Offene Haltung für Neues

Am 18. August stellt sich Thomas Müller erneut der Wahl als Gemeindepräsident in Stetten. «Die vielseitige Arbeit im Team motiviert – und die verschiedenen Menschen faszinieren mich.» In den Bereichen Schule, Entsorgung, Tief- und Hochbau, Liegenschaften, Wald und Flur bis hin zu den Finanzen sei vieles aus dem Leben tangiert, so Müller. «Mit einer offenen Haltung lerne ich immer wieder Neues kennen.» Eine weitere Motivation, im Amt zu verbleiben: «Es wird mir erst jetzt bewusst, wie stark wir als Kinder und Jugendliche von einer funktionierenden Schule profitieren durften. Da möchte ich auch ein Stück zurückgeben und ein Mosaikstein sein, damit dies auch in Zukunft so bleibt.»



Interview mit Thomas Müller unter www.shn.ch/click